

21. August 2013

Berliner Staudenmarkt im Botanischen Garten am Samstag + Sonntag, dem 7. + 8. September 2013



Am 7. und 8. September 2013 ist einer der größten und angebotsstärksten Pflanzenmärkte Deutschlands im Botanischen Garten Berlin: der Berliner Staudenmarkt. Über 80 Gärtnereien und Baumschulen stellen die pflanzliche Arten- und Sortenvielfalt für Garten, Balkon und Wohnung vor. Neben besonderen Stauden werden ungewöhnliche Raritäten und Neuheiten verkauft. Eine einzigartige Kräutervielfalt, Zier- und Obstgehölze, aber auch Sämereien, Knollen und Blumenzwiebeln werden angeboten. Der Berliner Staudenmarkt bietet ein spätsommerliches Blütenmeer und ist der beliebte Treffpunkt für Gartenliebhaber und Naturfreunden aus ganz Europa.

Auf der 1000 Meter langen Marktstrecke gibt es wieder Besonderes zu entdecken: alte Asternsorten bei Foerster-Stauden, ausgefallene Gräser, historische Rosen, Lilien in vielen Variationen oder Bioland Beerensträucher. Die meist kleinen Gärtnereien bewahren und pflegen den Reichtum der noch vorhandenen Artenvielfalt. Sie bevorzugen die naturnahe Anbauweise und verzichten auf Gentechnik und Chemie, ob bei der Aufzucht von mehrjährigen und winterharten Stauden, den Gehölzen oder bei Kräutern und Gemüse. Die Staude des Jahres 2013 heißt Wolfsmilch – Euphorbia – und wird in großer Auswahl präsentiert.

GARTENdelikatESSEN zum Naschen

Der Berliner Staudenmarkt bietet auch dem Gaumen vor Ort unbekannte und seltene Geschmackserlebnisse. Die Ernte hat begonnen und es darf unter dem Motto GARTENdelikatESSEN entlang der Marktstrecke probiert werden: unbekannte Tomatensorten, feurige Chilis – frisch oder eingelegt, vitaminreiche Kräuter, alte Apfelsorten und frische Beeren. Köstlichkeiten wie Frucht- und Kräuter-Smoothies, Vollkorndinkelwaffeln, Wildfleischgerichte, Olivenkonfitüre, Quittenlikör, Suppen, fairer Espresso oder Kuchen stärken während des Marktbesuchs.

Beratung und Gartenaccessoires

Fachliche Beratung bieten die Gärtnerinnen/Gärtner und die Pflanzen- und Naturschutzvereine wie BUND, NABU, Gartenfreunde, Orchideen- und Fuchsienfreunde - gratis. Besucher können ihre eigenen Äpfel mitbringen und beim Pomologenverein Brandenburg zur Sortenbestimmung vorlegen. Hinter die Kulissen des Botanischen Gartens geht es mit Führungen durch die Versuchsanlage zur Herstellung von fruchtbarer TerraBoGa-Erde (an beiden Markttagen, 13 Uhr). Gartenaccessoires und Antiquitäten runden das Angebot ab.

Kampagne ‚Blüten in Mehrwegtüten‘

Sehr erfolgreich ‚blüht‘ die Gärtnerhof-Initiative „Blüten in Mehrwegtüten“. Alle Besucher werden erneut darum gebeten, eigene Transportbehältnisse für den Einkauf mitzubringen und sich an den zahlreichen Aktionen zur Vermeidung von Plastiktüten-Müll auf dem Mehrwegparcours zu beteiligen.

Schirmfrau Sarah Wiener

Eine der bekanntesten Köchinnen Deutschlands ist **Schirmfrau für das Staudenmarkjahr 2013**: Sarah Wiener! Die Aktivistin für den Bio-Anbau mit Hang zu klimafreundlichen Speiseplänen präsentiert ihre österreichischen Backwaren auf dem Berliner Staudenmarkt.

Presserundgang mit Schirmfrau Sarah Wiener

Am **Samstag, 7. September 2013, 11 Uhr** besucht **Schirmfrau Sarah Wiener** die regionalen Gärtner auf der Marktstrecke. Sie wird begrüßt und begleitet von Direktor Prof. Dr. Thomas Borsch (Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, Freie Universität Berlin) und Veranstalter Manfred Schmidt (Geschäftsführer der Gärtnerhof GmbH). Zum Presserundgang wird um **Anmeldung** gebeten (per E-Mail an office@berliner-staudenmarkt.de).

Berliner Staudenmarkt im Botanischen Garten Berlin-Dahlem

Eingänge:	Königin-Luise-Platz (Bus 101, X83) und Unter den Eichen (Bus M48)
Zeit:	Samstag + Sonntag, 7. + 8. September 2013
Geöffnet:	9-18 Uhr
Garteneintritt:	6 €, erm. 3 €. Kinder bis 7 Jahre Eintritt frei.
Programm, alle Aussteller & Fotos:	www.berliner-staudenmarkt.de



Bereits jetzt vormerken:

Der nächste Frühjahrs-Staudenmarkt ist am 5. und 6. April 2014.